



Jahreshauptversammlung
des BRH Kreisverbandes Bernkastel-Kues
am 09. März 2016 um 15:00 Uhr
in der Akademie Bernkastel-Kues

Tagungsordnung

TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden Heinz Eckstein

Liebe Seniorinnen und Senioren des BRH Kreisverbandes Bernkastel-Kues, ich darf Sie heute Nachmittag erstmalig in unserem neuen Zuhause, in der Akademie Kues herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung begrüßen. An dieser Stelle wollte ich eigentlich den Landesvorsitzenden Hugo Wust begrüßen. Am Montag hat er mitgeteilt, dass er erkrankt sei und deshalb heute nicht hier sein kann. Er wünscht der Versammlung einen guten Erfolg. Einer langen Tradition folgend findet unsere Jahreshauptversammlung im März statt. Ich freue mich darüber, dass wieder so viele Mitglieder (60) der Einladung gefolgt sind. Das zeigt, dass das Interesse am BRH Kreisverband Bernkastel-Kues groß ist.



TOP 2 während der Kaffeepause Vorstellung des Projektes SWR1 Herzessache HILFT KINDERN, die Sache mit der knallgelben Spendenbox durch den 2. Vorsitzenden Richard Grahneis

Liebe Seniorinnen und Senioren des BRH Kreisverbandes Bernkastel-Kues, auch ich möchte Euch heute Nachmittag hier in der Akademie Bernkastel-Kues sehr herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung 2016 begrüßen und Euch berichten, wie ich auf die Idee für unser Projekt SWR1 Herzessache HILFT KINDERN gekommen bin.

Durch Zufall habe ich während einer Autofahrt von oben angekündigtem Projekt SWR1 Herzessache HILFT KINDERN im Radio eine diesbezügliche Reportage gehört.

Spontan hatte ich nun die Idee, dies knallgelbe Spendenbox bei unseren Veranstaltungen 2016 im Seniorenverband Bernkastel-Kues einzusetzen und habe die knallgelbe Spendenbox beim SWR1 bestellt. Sie soll uns nun bei all unseren Veranstaltungen begleiten um dann die knallgelbe Spendenbox auf unserer Weihnachtsfeier am 14. Dezember 2016 zwecks Feststellung des Sparbetrages zu öffnen.

Zum Auftakt der Spendenaktion lasse ich nun die Spendenbox hier und heute zum Spenden rundgehen. Auf die Höhe einer persönlichen Spende kommt es nicht an, Hauptsache das Herz ist mit dabei. Aber ich bin fest davon überzeugt, die Herzen der BRH Mitglieder Bernkastel-Kues sind alle mit dabei und hierfür danke ich Euch Allen recht herzlich.

Zur weiteren Erläuterung hat unser Vorsitzender eine DVD hergestellt, die ich nun während unserer Kaffeepause und Spendenaktion zeigen möchte.

Abschließend danke ich Euch für Eure Aufmerksamkeit, Eure bereits geleisteten Spenden und die damit signalisierte Akzeptanz unserer Herzessache in 2016.

Ich übergebe nun das Wort an unseren Vorsitzenden, der uns mit seinem Jahresbericht über das vergangene Jahr 2015 informiert.



TOP 3 Jahresbericht des Vorsitzenden Heinz Eckstein

Bevor wir heute Rückblick auf das Vereinsjahr 2015 und gleichzeitig Ausblick auf das Jahr 2016 halten, bitte ich Sie im Gedenken an unser in 2015 gestorbenes Mitglied Helmut Kalberlah kurz inne zu halten. – Danke –

Der Mitgliederbestand am 31.12.2015:

einschl. der Fördermitglieder	105
Beitritte in 2015	14
Austritte durch Wegzug, andere Gründe oder durch Tod	7 1
somit Mitgliederbestand am 31.12.2015	111

Im abgelaufenen Jahr 2015 wurden insgesamt 5 Vorstandssitzungen abgehalten. Monatliche Mitgliedertreffen als gesellige Kaffeerunde hatten wir insgesamt 5, die teilweise durch Referenten interessant gestaltet werden konnten. Für das Jahr 2016 haben wir für unsere Kaffeetreffe bereits 2 Referenten gewinnen können, die interessante Themen, wie „Gewaltprävention“ und „ist Vergessen schon Demenz“ belegen. Zu einem weiteren Thema „Bernkastel-Kues neuer Hochschulstandort“ wird noch die Zustimmung abgewartet.

Was geschah im Vereinsjahr 2015?

Das Vereinsjahr 2015 begann am 14.01. mit dem ersten Kaffeetreff in Verbindung mit der Neujahrsbegrüßung mit einem Glas Sekt und der Vorstellung der Jahres-DVD auf der alle Aktivitäten des vergangenen Jahres in Bild und Ton festgehalten sind. Diese DVD wurde jedem interessierten Mitglied zum Selbstkostenpreis vorgehalten.

Am 11.02. konnten wir unter dem Motto „Karneval beim BRH“ wieder insgesamt 57 Mitglieder und 2 Gäste in der sehr gut besetzten Cafeteria in der Akademie Kues begrüßen. Nach Kaffee und Kuchen erfolgte dann der närrische Teil des Nachmittags angeheizt von unserer Bärbel am Akkordeon. Acht schöne Vorträge bei dem bunt gekleideten Narrenvolk sorgten für Stimmung und gute Laune bis in den Abend hinein, der dann mit einem Imbiss gegen 19.00 Uhr endete.

Der Kaffeetreff im März ist grundsätzlich der Jahreshauptversammlung gewidmet. Am 11.03.2014 wurde in Anwesenheit von 43 Mitglieder in gemütlicher Kaffeerunde das abgelaufene Jahr beleuchtet, wobei immer mit Spannung der Kassenbericht unseres Kassierers Gottfried Werhan erwartet wird. Auf Heller und Pfennig genau ist jede Veränderung des Kassenkontos belegt.

Entsprechend erfolgte dann auch die Entlastung des Vorstandes einstimmig. Am 15.04. fanden sich 36 Mitglieder zum Kaffeetreff ganz unter dem Motto „Informationen zum Erbrecht“ mit einem Referat von Herrn Notar Georg Klinkhammer aus Bernkastel-Kues ein. Herr Klinkhammer zeigte in einem sehr interessanten Vortrag die verschiedenen Möglichkeiten des Vererbens auf, was die anwesenden Mitglieder dann mit einem großen Applaus bedachten.

Vom 10. bis 14.05. erfolgte dann unser großer Jahresausflug mit Ziel Höxter im Weserbergland. Die Fahrt begann am 10.05 in aller Frühe mit einem Reisebus der Firma Feuerer. Der erste große Stopp galt dem traditionellen Weinfrühstück, das wir in Wuppertal unter musikalischer Umrahmung von unserer Aktiven Bärbel Müller einnahmen. Nach der Stärkung hieß es dann auf zur Stadtrundfahrt in Wuppertal mit einer sehr kompetenten Stadtführerin und der anschließenden Fahrt mit der Wuppertaler Schwebbahn. Diese Fahrt war für viele von uns ein einmaliges Erlebnis. Anschließend ging dann die Fahrt weiter zu unserem Ziel, dem Hotel Stadt Höxter in Höxter. Von hier aus unternahmen wir dann geführt von unserem Reisebegleiter Herrn Röllke unsere Tagestouren, die uns am Tag 2 zum Steinhuder Meer und nach Hameln - der „Rattenfängerstadt“ führten. Der Tag 3 begann zunächst mit einem Besuch der Fürstenberg Porzellanmanufaktur. Hier konnten wir uns an der

einzigartigen Handwerkstechnik und an exklusivem Manufakturporzellan mit höchster Qualität überzeugen und erfreuen. Weiter ging die Fahrt durch die Solling-Vogler-Region in die Bierstadt Einbeck. Nach einer Mittagspause in der Stadt mit Brau- und Fachwerkkunst erfolgte der Besuch der Einbecker Brauerei. Nach einer gelungenen Führung durch die Brauerei kam dann der Höhepunkt. Die Brauerei hatte zu einem Umtrunk und einem Imbiss eingeladen. Hier konnten wir ohne Limit das Einbecker Bier in vollen Zügen genießen. Die Rückfahrt zum Hotel war dann zwangsläufig mit guter Laune gespickt, die sich nach dem Abendessen mit viel Gesang unter den Klängen des Akkordeons unserer Bärbel fortsetzte.

Der Tag 4 begann mit einer Stadtführung durch Höxter. Anschließend ging es weiter zum Mindener Wasserkreuz. Von dort nahmen wir dann mit einem Fahrgastschiff an einer Fahrt auf der Weser und den Mittlandkanal teil. Der Höhepunkt an dieser Fahrt waren die zwei interessanten Berg- und Talschleusungen mit einer Höhendifferenz von 11 Metern. Der Abschluss, dieses Tages war dann der Besuch des Bückeburg Schlosses mit seiner interessanten Schlosskapelle.

Am 14.05. mussten wir dann schon wieder die Heimreise antreten, wo wir dann nach dem Besuch des Weltkulturerbes „Schloss Corvey“ noch einen Mittagsstopp in Hannoversch Münden machten. Der Abschluss der Reise war dann ein gemeinsames Abendessen in Gasthaus Rohr in Rapperath.

Der 14.07.2015 war dann ein besonderes Ereignis des Kreisverbandes. Zusammen mit dem Kreisverband Wittlich unternahmen wir eine Schifffahrt mit dem Fahrgastschiff „Moselperle“ der Firma Michels/Danielmeier auf der Mosel nach Zell. Vom Kreisverband Bernkastel-Kues nahmen 59 Personen und vom Kreisverband Wittlich 45 Personen teil.

Es war die erste gemeinsame Fahrt der beiden Kreisverbände. Interessante Gespräche und ein guter Mittagsimbiss sorgten für gute Stimmung während der Fahrt. Von Seiten der Vorsitzenden war man sich einig, dass dieses ein außergewöhnliches Treffen war, wo sich beide Seiten näher kennenlernen und voneinander profitieren konnten.

Zum Grillfest im Weingut Kurt und Maria Kappes konnten wir am 12.08. insgesamt 59 Teilnehmer begrüßen. Bei sehr warmem Wetter fühlten wir uns unter den Sonnenschirmen dennoch sehr wohl und konnten einen schönen Nachmittag bis in den späten Abend hinein genießen.

Am 16. September stand dann die zweite Tagesfahrt auf dem Programm. Unsere Reise führte uns mit 41 Teilnehmern nach Mayen in das Schieferbergwerk wo wir in einem geführten Rundgang sehr viel über das Gestein und den Abbau des Schiefers erfahren konnten. Nach einer Mittagspause in der Vulkanbrauerei in Mendig ging es dann zum „Lava Dome“, dem deutschen Vulkanmuseum in Mendig. Hier konnten wir in einer spektakulären computeranimierten Show das Land der Vulkane mit allen Sinnen erleben. Nach dem Besuch des Lavakellers fuhren wir dann noch nach „Maria Laach“ zum Kaffeetrinken, bevor wir die Heimreise antraten. Die einzige Wehmut dieser Fahrt war das Wetter. Es regnete an diesem Tag ohne Unterlass.

Die letzte Tagesfahrt in 2015 am 02.12. nach Aachen stand unter dem Motto „Besuch des Aachener Domes auf eine andere Art und Weise“. Um 10.00 Uhr wurde die Gruppe, die aus 44 Teilnehmern bestand, vom Domkapellmeister Berthold Botzet, einem Graacher Jungen, vor dem Dom empfangen. Nach der Begrüßung und einem kleinen Orgelspiel in der Taufkapelle begann die Dom-Führung mit ganz besonderen kunst- und baugeschichtlichen Überraschungen. Wir wurden unter anderem bis hin zu den Zinnen des Domes auf eine Höhe von 40 Metern geführt. Hier erlebten wir einen wunderschönen Ausblick über die Stadt Aachen. Nach dem Mittagessen im Elisenbrunnen besuchten wir dann noch den Aachener Weihnachtsmarkt, der an den vielen Marktständen zum Verweilen einlud.

Das Vereinsjahr endete mit der Advents- und Weihnachtsfeier am 11. Dezember in der Akademie. Hier konnten wir 76 Mitglieder und 5 Gäste begrüßen. Der schöne und besinnliche Nachmittag wurde wie in jedem Jahr mit Weihnachtsliedern und Vorträgen gestaltet. Traditionsgemäß lud der BRH dann alle Mitglieder zu einem Abendessen ein, das wie jedes Jahr aus der Vereinskasse gesponsert wurde.

Es bleibt wieder einmal festzustellen, dass man im BRH gut aufgehoben ist und sich über mangelnde Aktivitäten nicht beschweren kann. Die monatlichen Treffen sollen für uns Senioren auch eine Abwechslung vom Alltagsstress sein.

Der Vorstand ist stets bemüht, aus den vorhandenen kläglichen Mitteln für alle ein erträgliches abwechslungsreiches Programm zusammen zu stellen. Daher gilt heute mein ganz besonderer Dank dem gesamten Vorstand hier insbesondere dem Kassierer Gottfried Werhan für die gute Kassenführung und meinem Stellvertreter, Schriftführer und Pressewart Richard Grahneis für die Darstellung des BRH nach außen hin. Allen anderen Mitgliedern des Vorstandes sowie den Kassenprüfern sei hier ebenfalls ein herzlicher Dank für die Arbeit im BRH ausgesprochen.

Und nun noch ein paar Bemerkungen zum Vereinsjahr 2016. Neben unserer 5-Tagefahrt nach Brixen, zu der sich insgesamt 47 Personen angemeldet haben finden neben den Kaffeetreffen noch 3 Tagesfahrten sowie unser Grillnachmittag statt. Soweit für die Interessierten an den Tagesfahrten noch die Anmeldungen abzugeben sind, bitte ich dies bald nachzuholen, damit wir wegen der Fahrtkosten in die Planungen gehen können.

Der Versammlung wünsche ich nun noch einen schönen Nachmittag und später einen guten Appetit auf den schon bekannten guten Schaschlik-Topf, der wieder aus der Küche des Hotels Moselpark kommt. Der BRH lädt hierzu alle Teilnehmer der heutigen Veranstaltung ein. Die Kosten übernimmt unsere Kasse.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit. Ich übergebe nun das Wort an unseren Kassierer Gottfried Werhan, der uns über unsere Kassenlage informiert.

TOP 4 Bericht des Kassenführers Gottfried Werhan

Liebe Mitglieder des Seniorenverbandes - BRH,

wieder ist ein Jahr vorbei. Somit wiederholt sich die Aufgabe des Kassierers, die bei der Jahreshauptversammlung anwesenden Mitglieder darüber zu informieren, was mit den von ihnen gezahlten Beiträgen geschehen ist und wie hoch die sonstigen Einnahmen und die Ausgaben waren.

Der Kassenführer Gottfried Werhan erläuterte sehr verständlich und übersichtlich die Einnahmen und Ausgaben des Kassenbestandes 2015. Er bedankte sich für das interessierte Zuhören und übergab das Wort an die Kassenprüfer weiter.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer: Katharina Gaehn, Günter Zopf, Fred Radke

Anschließend erfolgte der positive Bericht der Kassenprüfung vom 17. Februar 2015 durch Günter Zopf mit dem abschließenden Wunsch, dass uns unser Kassenführer Gottfried Werhan mit seiner hervorragenden Arbeit noch lange erhalten bleibt.

TOP 6 Antrag auf Entlastung des Vorstandes durch Günter Zopf

Der anschließende Antrag durch Günter Zopf auf Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes erfolgte einstimmig mit der Enthaltung des Vorstandes.

TOP 7 Ehrungen verdienter Mitglieder

Für die nachfolgend aufgeführte Zugehörigkeit und Treue zum BRH hat der Vorsitzende Heinz Eckstein herzlichen Dank und Anerkennung ausgesprochen und die entsprechende Urkunde und das entsprechende Ehrenzeichen überreicht.

15-jährige Zugehörigkeit und Treue für Frau Christa Klein



Geehrtes anwesende Mitglied v.l.n.r.: Vorsitzender Heinz Eckstein, Christa Klein

Die Jahreshauptversammlung endete um 18:30 Uhr mit dem gemütlichen Zusammensein und dem vom Vorsitzenden angekündigtem Imbiss.

Die nächste Mitgliederversammlung ist am 13. April 2016 um 15.00 Uhr in der Akademie Bernkastel-Kues

Richard Grahnis
Stellvertreter Vorsitzender
Schriftführer u. Pressewart